

Mitt. bad. Landesver. Naturkunde u. Naturschutz	N. F. 15	2	499-504	1991	Freiburg im Breisgau 30. November 1991
--	----------	---	---------	------	---

Vereinsnachrichten

Mitgliederversammlung für das Jahr 1989
am 21. März 1990, 18.00 Uhr
im Hörsaal des Museums für Naturkunde
in Freiburg i. Br.

Herr KÖRNER, der 1. Vorsitzende, begrüßt die 26 erschienenen Mitglieder des Vereins und gibt die Tagesordnung bekannt:

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht des Rechners
3. Bericht der Schriftleitung
4. Verschiedenes

TOP 1: Bericht des Vorsitzenden

Mitgliederbewegung: Der Verein hatte am 1. April 1989 einen Mitgliederbestand von 554. 4 Mitglieder sind im Berichtsjahr verstorben, 15 Mitglieder ausgetreten. Bei 25 Mitgliedern, die neu eingetreten sind, zählt der Verein am 1. April 1990 560 Mitglieder.

Die Anwesenden gedenken der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder:

	Mitglied seit
Dr. HANS FECHTER, Reg. Medizinalrat i.R., Waldshut	1961
Dr. JOSEF LAULE, Bräunlingen	1951
Dr. GOTTFRIED LINSLER, Dipl. Landwirt, Freiburg	1955
MANFRED v. SEHERR-THOSS, Textilingenieur, Emmendingen	1962

Mitglieder mit langer Vereinszugehörigkeit:

25 Jahre Mitglied im Verein sind:

Dr. ELISABETH BUSCH, Gundelfingen
WALTER JEANMAIRE, Kollnau
WINFRIED KUNZ, Kehl
Dr. HELMUT LANGER, Emmendingen
Dr. ERICH PERNICE, Scharnhorst
ULRICH RUISINGER, Esslingen
REINHARD SCHNETTER, Schwendi
JÖRG WEBER, Buchholz

30 Jahre Mitglied im Verein sind:

JEAN BLUMENROEDER, Eckbolsheim
BRIGITTE DENZ, Freiburg
WILFRIED GREYER, Kirchzarten
P. Dr. OSMUND KLUG OFM, Großkrotzenburg
Dr. PAUL LÖGLER, Freiburg
HELGA RASBACH, Glottertal
Dr. KURT RASBACH, Glottertal
Prof. Dr. PETER-FRANK RÖSELER, Rimpar-Gramschatz
HEINZ SCHREMPF, Oberrimsingen
Dr. GÜNTER SCHRUFFT, Freiburg
Universität Marburg, Fachbereich Biologie
SUSANNE VOSS-GROSCH, Grafenhausen
Dr. VOLKMAR WIRTH, Muft
Prof. Dr. WILHELM WOLFART, Freiburg

40 Jahre Mitglied im Verein sind:

INGEBORG JACOBS, Lahr
Dr. ERIKA SCHILLINGER, Freiburg
Prof. LUDWIG UBEL, Freiburg
Prof. Dr. ALOYS WILHELM, Freiburg

70 Jahre Mitglied im Verein sind:

Fürtl. Fürstenbergische Forstdirektion Donaueschingen
Schwarzwaldverein, Ortsgruppe Waldshut

Herr KÖRNER dankt den langjährigen Mitgliedern und Institutionen für ihre treue Vereinszugehörigkeit.

Vortragstätigkeit im Jahr 1989:

18. 01. 1989: BERTOLD FREY, Inst. f. Physische Geographie, Univ. Freiburg: „Der Feldberg im Schwarzwald – Landschaft und Gefährdung“.
01. 02. 1989: Dipl. Geol. GERHARD KERSTING, Bez. Stelle für Naturschutz und Landschaftspflege, Freiburg: „Pflanzen- und Tierwelt des südöstlichen Schwarzwaldes“.
15. 02. 1989: Dr. ANSELM KRATOCHWIL, Inst. f. Biologie II, Univ. Freiburg: „Weidbuchen im Schwarzwald – ihre Entstehung durch Verbiß des Wälderviehs“.
01. 03. 1989: KLEMENS FRITZ, Arbeitsgruppe Amphibien/Reptilien – Biotopschutz Baden-Württemberg: „Die Amphibien und Reptilien des Südschwarzwaldes“.
25. 10. 1989: GERHARD FUCHS, Bez. Stelle f. Naturschutz und Landschaftspflege Baden-Württemberg: „Naturschutz im Spiegel gesellschaftlicher Entwicklungen“.
15. 11. 1989: Dr. WINFRIED BÜCKING, Forstl. Versuchs- u. Forschungsanstalt Freiburg: „Bannwälder in Baden-Württemberg – Urwälder von morgen“.
13. 12. 1989: Dr. Dr. JÜRGEN JUNGBLUTH, Naturhistorisches Museum Mainz: „Schutz und Erhaltung der Muscheln unserer heimischen Gewässer“.

Folgende Exkursionen haben im Berichtsjahr stattgefunden:

05. 03. 1989: Wasservogel-Exkursion an den Aaresee in der Schweiz, gemeinsam mit

- dem Deutschen Bund für Vogelschutz, Kreisgruppe Freiburg. Führung: JOSEF RUF und GOTTFRIED SCHARFF.
06. 05. 1989: Ornithologisch-naturkundliche Exkursion in die Breisgauer Bucht (Schutzgebiete „Hochstetter Feld“ - „Humbühl“ - „Oberer Haag“ - „Neuershäuser Wald“). Führung: R. BIRKENBERGER, D. KNOCH, W. OBERLE.
04. 06. 1989: Botanische Exkursion in die Nördliche Oberrheinebene, gemeinsam mit dem Naturwissenschaftlichen Verein Karlsruhe. Führung: F. GEISSERT, Sessenheim (Elsaß) und Dr. G. PHILIPPI, Karlsruhe.
17. 06. 1989: Botanische Exkursion in das Gebiet Klettgau-Hochrhein-Randen. Führung: Dr. M. WITSCHEL, Freiburg.
- 1./2. 7. 1989: Zweitägige Exkursion in die Schweiz. Thema: „Naturnaher Waldbau“. Führung: Prof. Dr. H. LEIBUNDGUT und Mitarbeiter, ETH Zürich.

An den Exkursionen haben sich rund 200 Personen beteiligt.

Herr KÖRNER berichtet darüber, daß auch im vergangenen Jahr wieder eine Reihe von Forschungsprojekten durch den Dr. FRIEDRICH-KIEFER-Fonds gefördert werden konnten. Es wurden folgende Arbeiten bezuschußt: „Regenerationsökologie, Untersuchungen an Lebermoosen“ - „Ökologie und Gefährdung des Kleinen Blaupfeils“ - „Steppenheide-Vegetationskomplexe“ - „Soz. Kommunikation bei Berberaffen“ - „Moosvegetation des nördl. Bodenseegebietes“ - „Vegetation eines extensiv bewirtschafteten Schwarzwaldhofes“ - „Chem. und makrozoologische Untersuchungen eines Baches auf Madeira“.

Herr KÖRNER gibt bekannt, daß der Verein zu verschiedenen Naturschutzangelegenheiten Stellung bezogen bzw. in einem offenen Brief an den OB der Stadt Freiburg sich geäußert hat; es handelt sich um Flächennutzung ohne Landschaftsplan im Gebiet FR-Hochdorf und im Rieselfeld. Das Echo auf diese Maßnahmen wird von ihm als „nicht befriedigend“ bewertet.

Der Vorsitzende bittet schließlich Herrn WINSKI um den Bericht über die Arbeitsgruppe Naturschutz (AGN).

Dazu führt Herr WINSKI folgendes aus: Die AGN umfaßt z.Zt. 30-40 Mitglieder, hauptsächlich Studenten aus dem Bereich Biologie und Forstwissenschaft. Der Schwerpunkt der Arbeit lag im vergangenen Jahr auf Biotopschutzmaßnahmen wie Streuwiesenpflege und Schaffung von Ausweichlaichgewässern. Zusätzlich zu diesen Maßnahmen betreibt die AGN eine Baumschule, um einheimische Gehölzarten bei Pflanzaktionen zur Verführung zu haben. Auch werden von Zeit zu Zeit Exkursionen durchgeführt. - In der nächsten Zeit geplant sind weitere Einsätze zum Amphibienschutz, der Bau einer Trockenmauer am Schloßberg, die Renaturierung eines Märzenbechergebietes im St. Wilhelmer Tal, der Bau einer weiteren Uferschwalbensteilwand sowie die Fortführung anderer begonnener Projekte.

Für die erfolgreiche Durchführung der oben beschriebenen Projekte dankt die AGN allen beteiligten Behörden und Privatpersonen sowie den Mitarbeitern, insbesondere denen, die die Verwaltungsarbeit machen.

Im weiteren Verlauf berichtet Herr E. HENSLE von der Arbeitsgemeinschaft Fledermausschutz (AGF) über die Arbeiten im Berichtsjahr.

Die AGF hatte 1989 etwa 14 Mitglieder, größtenteils Studenten. Der zu betreuende Bereich umfaßt das Gebiet des Regierungspräsidiums Südbaden.

Tätigkeiten: 1) Aus Mitteln des Landschaftspflegeprogramms wurden ca. DM 10.000,- ausgegeben. Davon wurden drei Vergütungen finanziert: a) im Albtal; b) bei Buggingen; c) bei Münstertal. Bei Kontrollfahrten wurden 7.500 km zurückgelegt, der Zeitaufwand betrug dabei etwa 450 Stunden. 2) Funde: Sommerquartiere: ca. 4.500 Tiere; Winterquartiere ca. 400 Tiere. 16 Arten. Minimumnachweis: 1 Tier; Maximumnachweis: 1.200 Tiere. 3) Sonstige Aktivitäten: Vorträge und Ausstellungen (20. 8. 1989 Ökoausstellung; 6. 5. 1989 in Friesenheim; 8. 5. 1989 Vortrag in Schliengen). 20. 10. 1989 Seminar in Zusammenarbeit mit der Akademie für Umweltschutz beim Ministerium für Umweltschutz, Stuttgart. Daran haben 70 Personen teilgenommen. 4) Gutachtertätigkeiten: Für das Regierungspräsidium Freiburg, für das Landratsamt Offenburg und das Landratsamt Lörrach wurden Gutachten zum Fledermausschutz erstellt. 5) Finanzierung durch den BLNN: Der Verein finanzierte für die AGF anfallende Kosten für die Vergütung im Albtal. Desweiteren wurde eine Sachspende der Fa. Haberstroh über den BLNN an die AGF weitergeleitet.

Herr KÖRNER dankt den beiden AG-Initiatoren und den freiwilligen Helfern für ihren selbstlosen und unermüdlichen Einsatz.

TOP 2: Bericht des Rechners

Zum Tagesordnungspunkt 2 erstattet der Rechner, Herr BÜRGER, den Kassenbericht:

Einnahmen	DM	Ausgaben	DM
Kassenstand am 31. 12. 1988	27.645,16	Mitteilungen	25.679,53
Mitgliedsbeiträge	15.325,00	Bürokosten	766,94
Spenden	1.238,00	Porto	2.867,76
Zuschuß Aktionsgemeinschaft	3.500,00	Zeitschriften	72,00
Sammelkasse bei Vorträgen	554,10	Vervielfältigungen	573,88
Exkursionen	3.397,50	Beiträge	765,20
Verkauf von Mitteilungen	304,00	Vortragsveranstaltungen	466,00
Verschiedenes	19,00	Stornierte Beiträge	366,00
Zinsen	277,47	Gebühren	137,37
Spenden für den Sumserfonds	165,00	Versicherung	410,70
Spenden für AGN	1.347,00	Arbeiten für die Bibliothek	823,50
		Exkursionen	5.302,00
		Verschiedenes	151,80
	<u>53.772,23</u>	Umbuchung auf Sumserfonds	165,00
		Umbuchung auf AGN	1.347,00
			<u>39.894,68</u>
Bestand:			
Giro Sparkasse			857,68
Giro Post			819,34
bar			0,25
Sparbuch			12.200,28
			<u>13.877,55</u>
			<u>53.772,23</u>

- 503 -

Dr. ERWIN-SUMSER-Fonds:

Kassenstand am 31. 12. 1988	15,63		
Einnahmen:		Ausgaben:	
Spenden	165,00	Gebühren	3,00
Zinsen	0,36		
	<hr/>		<hr/>
	180,99		177,99
	<hr/>		<hr/>

Prof.-FRIEDR.-KIEFER-Fonds:

Kassenstand am 31. 12. 1988			15.111,98
Einnahmen:		Ausgaben:	
Zinsen	7.920,00	Grundstückpacht	280,00
Zinsen	3.840,00	Förderung von Arbeiten für N.-kunde u. N.-schutz	8.249,12
Zinsen	429,25	Depotgebühren	54,00
	<hr/>		<hr/>
	12.189,25		8.583,12
	<hr/>		<hr/>
	12.189,25		27.301,23
	<hr/>		<hr/>
		Kassenstand am 31. 12. 1989	18.718,11
			<hr/>

Am 21. 12. 1990 haben Frau STRAUSS und Herr MUTTERER die Kasse geprüft. Frau STRAUSS berichtet, daß alle Belege vorhanden waren, alle Buchungen ordnungsgemäß vorgenommen und auch sonst keine Beanstandungen festzustellen waren; sie bittet die Versammlung, dem Rechner Entlastung zu erteilen. Dies geschieht einstimmig.

Herr KÖRNER dankt dem Rechner für die uneigennützigte Arbeit im Dienste für den Verein. Herr BÜRGER bittet dringend darum, einen Nachfolger für seine Arbeit zu suchen, da er nach über 20 Jahren dieses Amt nicht mehr weiter wahrnehmen kann.

TOP 3: Bericht der Schriftleitung

Für die Schriftleitung gibt Herr KÖRNER schließlich bekannt, daß die Manuskriptannahme für das kommende Heft 15/1 der Mitteilungen abgeschlossen ist und daß zu Ende des Jahres mit dem Erscheinen gerechnet werden kann.

TOP 4: Verschiedenes

Zu Punkt „Verschiedenes“ kann Herr KÖRNER mitteilen, daß für das Sommerprogramm auch schon einige Exkursionsleiter gewonnen werden konnten.

Mit dem Dank an die erschienenen Mitglieder und an die Kollegen im Vorstand für die Arbeit im vergangenen Jahr schließt die Mitgliederversammlung.

H. KÖRNER
1. Vorsitzender

P. LÖGLER
Schriftführer

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Badischen Landesvereins für Naturkunde und Naturschutz e.V. Freiburg i. Br.](#)

Jahr/Year: 1990-1993

Band/Volume: [NF_15](#)

Autor(en)/Author(s): Körner Helge Klaus, Lögler Paul

Artikel/Article: [Vereinsnachrichten \(1991\) 499-504](#)